

solchen humanistischen Aufgabe versagte sich bisher die westdeutsche Plakatkunst weitgehend, wenn sie auch formal künstlerisch gesehen recht bedeutende Leistungen aufzuweisen hat, die einer ästhetisierenden Betrachtung wertvolle Anregung bieten mögen. So ist der Eindruck von ihr zwiespältig. In ihrer Beschränkung auf das technisch-formale Können verzichtet sie im Grunde auf die wichtigere Komponente des Plakatschaffens, die sich auf den Dienst an der progressiven Entwicklung der Gesellschaft bezieht. Daß es damit seine Richtigkeit hat, zeigt sich am Beispiel der Plakatkunst in der Deutschen Demokratischen Republik.

Hier hat sich eine andere Entwicklung abgezeichnet. Hier wird bewußt in der bildenden Kunst eine enge Beziehung zum Volk in seiner Gesamtheit gesucht und gefunden. In der Plakatkunst ist es heute keine Seltenheit, daß ein Plakat zum Gegenstand einer öffentlichen Diskussion wird.

Der Charakter einer neuen Plakatkunst, die gleichermaßen die Vernunft wie das Gefühl der Menschen anzusprechen hat, kann nur realistisch sein. Im Mittelpunkt der Darstellung steht der Mensch, wie er heute ist und wie er einmal sein wird. Hauptanlie-

gen der Plakatkunst ist der Kampf um die Erhaltung des Friedens, denn nur in ihm vermag der Mensch wirklich zu leben und sich zu entfalten. Daher nimmt es nicht wunder, daß zahlreiche Künstler, allen voran John Heartfield und Klaus Wittkugel, Ernst Jazdzewski, Rudolf Skribelka, René Graetz, Herbert Grohmann u. a., in ihren Plakaten zu diesem zentralen Thema Stellung nehmen, um den Menschen die Gefährdung des Friedens stets aufs neue vor Augen zu führen, sie zu seiner aktiven Verteidigung aufzurufen, sie von der Möglichkeit zu überzeugen, daß er in Solidarität mit allen Werktätigen der Welt erhalten werden kann.

Die kulturpolitischen Plakate tragen ihren Teil zur Bereicherung des menschlichen Lebens bei. Zahlreich sind humoristische Plakate für Film, Theater, für Ausstellungen, Reisen oder auch Wirtschaftsartikel. Das komische Element darf nicht herabsetzend sein, es muß eine befreiende Wirkung haben. Künstlerische Eleganz, sowohl in der Zeichnung wie in der Farbgebung und in der Idee, finden sich im Plakat der Deutschen Demokratischen Republik ebenso wie überraschende Einfälle, die Suche nach

